

DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR GEWERBLICHEN RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT

SITZ BERLIN · HAUPTGESCHÄFTSSTELLE · 50674 KÖLN · HOHENSTAUFENRING 30-32 · RUF 0221/650 651 51

Protokoll zur ordentlichen Hauptversammlung am Freitag, den 30.05.2003, 10.00 Uhr

TOP 1

Begrüßung durch den Präsidenten

Herr Dr. Kunz-Hallstein stellt fest, dass entsprechend der Satzung ordnungsgemäß und rechtzeitig zur Mitgliederversammlung eingeladen worden ist, die Versammlung also beschlussfähig ist. Er begrüßt die Ehrenmitglieder der Vereinigung, er begrüßt die Gäste, insbesondere die Vertreter der Ministerien und des deutschen Patent- und Markenamtes, außerdem die zahlreich erschienenen Richter des Bundesgerichtshof, des Bundespatentgerichts, Vertreter des Amtes in Alicante und den Generalsekretär von AIPPI.

Herr Dr. Kunz-Hallstein gedenkt der seit der letzten Hauptversammlung in München verstorbenen Mitglieder:

Patentanwältin Elisabeth Jung, München, Dr. Karl Egerer, Grainau,
Rechtsanwalt Dieter Rudolph, Frankfurt, Rechtsanwalt Gert Glessgen, Saarbrücken,
Dr. Klaus Dänner, Bayer Leverkusen, Rechtsanwalt Dr. Ludwig Funk, Stuttgart
VorsRiBPatG Dr. Hans-Heinrich Schmieder, Emmering, Patentanwalt
Dr. Gerd Utermann, Heilbronn, Patentanwalt Gerhard Nockher, Ebersbach,
Rechtsanwalt Ernst-Rüdiger Wollmann, Berlin, Patentanwalt Dr. Klaus Kunze, Stade,
Patentanwalt Kurt Allgeier, Rheinfelden und des Herrn Anton Reinartz, Köln, der über
Jahrzehnte für das Rechnungswesen und der Jahresabschlüsse der Vereinigung
verantwortlich war.

TOP 2

Geschäftsbericht des Generalsekretärs

Dr. Loschelder verliest seinen als Anlage 1 beigefügten Geschäftsbericht.

TOP 3

Kassenbericht des Schatzmeisters und Prüfungsbericht der Kassenprüfer

Herr Dr. Wirth verliest den Kassenbericht sowie den Prüfungsbericht der Kassenprüfer. Die Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben sind als Anlage 2 beige-fügt.

TOP 4

Entlastung des Gesamtvorstandes

Auf Antrag wird der Gesamtvorstand von der Mitgliederversammlung einstimmig bei Enthaltung der betroffenen Vorstandsmitglieder entlastet.

TOP 5

Genehmigung des Voranschlages für 2004

Herr Dr. Wirth geht für das Jahr 2004 von Einnahmen in Höhe von 604.000,-- €, von Ausgaben in Höhe von 561.000,-- € aus, so daß ein Überschuß zur freien Verfügung oder zur Rücklagenbildung in Höhe von 43.000,-- € verbleibt. Die Mitgliederversammlung billigt diesen Voranschlag.

TOP 6

Wahl der Kassenprüfer

Die beiden Kassenprüfer, Herr Dr. Osterrieth und Herr Dr. Weber sind bereit, als Kassenprüfer auch für das Jahr 2004 zu kandidieren. Sie werden einstimmig wiedergewählt. Herr Dr. Kunz-Hallstein dankt den Prüfern für die geleistete Arbeit.

TOP 7

Ersatz- und Ergänzungswahlen zum Gesamtvorstand

Wegen Ablaufs der Amtszeit scheidern die folgenden Vorstandsmitglieder aus dem Vorstand aus:

Patentanwalt Heinz Bardehle, Patentanwalt R. W. Einsele, Prof. Dr. Willi Erdmann, Rechtsanwalt Dr. Hans-Werner Giefers, Rechtsanwältin Cornelia von Gierke, Patentanwalt Prof. Werner Gramm, Helga Nielebock, Patentanwalt Dr. Manfred Rau, Klaus P. Schmitz-Weckauf, Antje Sedemund-Treiber, Rechtsanwalt Prof. Dr. Winfried Tilmann, Patentanwalt Dr. Rüdiger Zellentin.

Die folgenden Vorstandsmitglieder verzichten auf eine erneute Kandidatur:

Rechtsanwalt Dr. Hans-Werner Giefers, Patentanwalt Prof. Dr. Werner Gramm, Antje Sedemund-Treiber.

Der Präsident dankt den Mitgliedern, die aus dem Gesamtvorstand ausscheiden, für ihre geleistete Arbeit.

Der Geschäftsführende Ausschuß schlägt folgende Vorstandsmitglieder, die bereit sind, zu kandidieren, zur Wiederwahl vor:

Patentanwalt Heinz Bardehle, Patentanwalt Rolf W. Einsele, Prof. Dr. Willi Erdmann, Rechtsanwältin Cornelia von Gierke, Helga Nielebock, Patentanwalt Dr. Manfred Rau, Klaus P. Schmitz-Weckauf, Rechtsanwalt Prof. Dr. Winfried Tilmann, Patentanwalt Dr. Rüdiger Zellentin

Darüberhinaus schlägt der Geschäftsführende Ausschuß die Zuwahl von Dr. Klaus-Dieter Langfinger (BASF AG), Patentanwalt Dr. Eugen Popp, München und Rechtsanwalt Dr. Michael Schaeffer, Hamburg, vor.

Der Präsident läßt gemäß der Wahlordnung darüber abstimmen, ob über die zu wählenden Vorstandsmitglieder en bloc abgestimmt werden kann. Dies wird von der Versammlung einstimmig gebilligt. Sodann werden alle vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder einstimmig – die Betroffenen enthalten sich der Stimme – in den Vorstand gewählt. Die Annahme dieser Wahl wird schriftlich erfolgen.

TOP 8

Verschiedenes

Der Gesamtvorstand hat für die Jahre 2004 bis 2007 die folgenden Termine und die folgenden Orte für die Jahrestagungen festgelegt:

2004: 15. bis 18. September in Berlin

2005: 25. bis 28. Mai in Frankfurt

2006: Voraussichtlich 24. bis 26. Mai in Halle

2007: 16. bis 19. Mai in Köln

15.06.2003

gez. Loschelder